



# ZERTIFIKAT

Konformität der werkseigenen Produktionskontrolle

**2689-CPR-HWKPdm-2017.10-0142.02**

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 09. März 2011 (Bauproduktenverordnung - CPR), gilt dieses Zertifikat für das folgende Bauprodukt:

**Bauprodukt** **Tragende Bauteile und Bausätze für Aluminiumtragwerke bis EXC2 nach EN 1090-3**

**Verwendungszweck** für tragende Konstruktionen in allen Arten von Bauwerken

**CE-Kennzeichnungsmethode** ZA.3.2 und ZA.3.4 nach EN 1090-1:2009+A1:2011

hergestellt durch oder für

**Hersteller** **ISS GmbH**  
**Industrie Service Schreiner**

**Am Krainhop 11**  
**38550 Isenbüttel**  
**Deutschland**

**Herstellwerk**  
Produktionsstätte des Herstellers

ISS GmbH  
Industrie Service Schreiner  
Am Krainhop 11  
38550 Isenbüttel  
Deutschland

**Bestätigung** Dieses Zertifikat bescheinigt, dass alle Vorschriften über die Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit beschrieben im Anhang ZA der harmonisierten Norm **EN 1090-1:2009+A1:2011** entsprechend System 2+ angewendet werden und dass die werkeigene Produktionskontrolle alle hierin vorgeschriebenen Anforderungen erfüllt.

**Datum der Erstaussstellung** 12.12.2017

**Nächstes Überwachungsaudit** 11.12.2021


**Gültigkeitsdauer** Dieses Zertifikat bleibt gültig, solange sich die in der harmonisierten Norm genannten Prüfverfahren und/oder Anforderungen der werkseigenen Produktionskontrolle zur Bewertung der Leistung der erklärten Merkmale nicht ändern und das Produkt und die Herstellungsbedingungen im Herstellwerk nicht wesentlich geändert werden.

**Bemerkungen** siehe Rückseite

**Ausstellungsort/-datum**

Groß Kreuz (Havel), 23.01.2019  
U.K.



  
Dipl.-Ing. (FH) Waller  
Vertreter des Leiters der  
Zertifizierungsstelle

**Zertifikatsnummer: 2689-CPR-HWKPdm-2017.10-0142.02**

**Bemerkungen**

Die notifizierte Stelle - 2689 HWK Potsdam hat die Erstprüfung des/der Herstellwerke(s) und der werkseigenen Produktionskontrolle durchgeführt und führt die laufende Überwachung, Beurteilung und Bestätigung der werkseigenen Produktionskontrolle durch.

Der Korrosionsschutz erfolgt nach DIN EN ISO 12944 ausschließlich in der Korrosivitätskategorie C1 - unbedeutend.

**Allgemeine Bestimmungen**

Es gelten die Bedingungen nach der harmonisierten Norm EN 1090-1:2009+A1:2011, Pkt. B. 4.1 bis einschließlich Pkt. B. 4.4.

Insbesondere sind die Anforderungen nach EN 1090-1:2009+A1:2011, Pkt. B. 4.3 hinsichtlich der durch den Hersteller jährlich schriftlich an die notifizierte Stelle abzugebenden Erklärungen einzuhalten.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der HWK Potsdam in der jeweils aktuell gültigen Fassung.